



## Technisches Datenblatt

Stand 30.06.2007

### Sealoflex® EXPRESS

#### 1. Allgemeine Beschreibung:

Bei dem Produkt Sealoflex® EXPRESS handelt es sich um eine flüssige, monolithische lösemittelhaltige Streichabdichtung in der Farbe anthrazit, in die ein Gewebevlies aus 100 % Polyester eingearbeitet wird.

Sealoflex® EXPRESS ist ein Abdichtungssystem mit Höchstleistungen bezüglich der Materialeigenschaften und der Verarbeitung. Neben der Anwendung in der Dachflächenabdichtung ist ein Einsatz in einer Vielzahl weiterer Anwendungsbereiche gegeben.

#### 2. Eigenschaften:

##### 2.1. Produkteigenschaften:

- Einfach zu verarbeiten, 1 - komponentig, gebrauchsfertig geliefert.
- Reste im Eimer sind nach Gebrauch im dicht verschlossenen Originalgebinde bis zur Haltbarkeitsgrenze weiterverwendbar.
- Naht- und fugenlose Abdichtung, da flüssig aufgebracht.
- Durch den eingestellten Verdickungsgrad kann das Sealoflex® EXPRESS an jeder nur denkbaren Geometrieform verarbeitet werden. Somit auch sehr gut geeignet für Durchdringungen, Überlappungen, Aufkantungen und Fassaden.
- Stark Wasserdampfbremsend, jedoch nicht diffusionsdicht und somit diffusionsfähig.
- Schützt feuchtigkeitsempfindliche Untergründe.
- Das System ist UV, Ozon und Wasserbeständig.
- Für 0° - Dächer und Flächen die größtenteils unter Wasser stehen geeignet.
- Das vollflächig armierte System ist extrem elastisch und dynamisch rissüberbrückend.
- Das System kann auf einer Vielzahl verschiedener Untergründe aufgebracht werden, so z.B. auf fast jedem Dach- oder Wandsubstrat einschließlich Putz, Beton, Metall, Ziegel, Holz, Bitumen und einer Vielzahl verschiedener Dachfolien / Kunststoffe, wie z.B. PE, PP, PVC, EPDM.
- Keine Verträglichkeit mit Materialien aus PU-Schaum, Styropor und artverwandt.
- Eine geeignete Anwendung / Verträglichkeit muss für die verschiedenen Materialien jeweils vor Arbeitsbeginn geprüft werden.
- Durch die so aufgebraute relativ geringe Masse (ca. 2,5 kg/m<sup>2</sup>) auch zur Sanierung von Altabdichtungen mit problematischer Statik gut einsetzbar.
- Auch bei Oberflächentemperaturen bis -15°C einsetzbar. Dies gibt eine Verarbeitungssicherheit in den Übergangsmoaten und im Winter.
- Sealoflex® EXPRESS erzeugt einen vollflächigen Verbund mit dem Untergrund, so dass als Oberflächenschutz keine weitere Auflast notwendig ist (außer wenn diese konstruktiv notwendig ist). Das System ist begehbar und nach DIN 16726 Pkt. 5.18 gegenüber Säuren und Laugen chemisch belastbar.
- Nach vollständiger Austrocknung ist Sealoflex® EXPRESS mit dem Sealoflex Wearcoat – System beschichtbar.



- Aufgrund der Alkalibeständigkeit nach vollständiger Austrocknung ist Sealoflex® EXPRESS ebenfalls mit Fliesen bzw. ähnlichen Baustoffen überarbeitbar.

## 2.2. Produktspezifikation:

- Materialbasis: Lösemittelhaltige Kunstharzdispersion
- Komponenten: Einkomponentig
- Dichte (ISO 8962): ca. 1,1 g / cm<sup>3</sup>
- Farbe: Anthrazit
- Chemikalienbeständigkeit: Säuren, Laugen  
entspr. DIN 16726 Pkt. 5.18
- Kennzeichnung nach Gefahrstoffverordnung:
  - o Xn (Gesundheitsschädlich)
  - o R 10 Entzündlich
  - o R20/21 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und bei Berührung mit der Haut.
  - o R 38 Reizt die Haut
- Weitere Angaben entsprechend des Sicherheitsdatenblattes Sealoflex® EXPRESS

## 3. Anwendung:

- Im Roll- oder Streichverfahren verarbeitbare flüssige Flächenabdichtung für den Außenbereich.
- Zur Flächenabdichtung von Bauwerken / Bauwerksteilen zum Schutz des Untergrundes vor Feuchtigkeit von oben. Besonders geeignet für s.g. „Notabdichtungen“.
- Neben der Anwendung in der Dachflächenabdichtung ist ein Einsatz in einer Vielzahl weiterer Anwendungsbereiche gegeben.

## 4. Verarbeitung:

- Der Untergrund muß fest, sauber, vollständig trocken / vollständig abgebunden (besonders bei Beton, Zementestrich beachten), frei von Eis / Reif, frei von Ausblühungen, fettfrei sowie frei von sonstigen haftungshindernden Bestandteile sein.
- Es dürfen sich keine Algen, Pilze, oder artverwandte Ablagerungen auf den Oberflächen befinden, bzw. müssen diese vor einer weitem Beschichtung wirksam und anhaltend entfernt werden.
- Der Einsatz eines Primers entsprechend unserer Primertabelle (wie PLUS – System).
- Die Untergrundeignung muß immer objektbezogen geprüft werden.
- Sealoflex EXPRESS ist im Eimer bereits gebrauchsfertig. Es muß vor der Verarbeitung mind. 3 min mit einem Handrührgerät aufgerührt werden.
- Auf die trockene Oberfläche eine großzügige Schicht Sealoflex EXPRESS auftragen.
- In die noch feuchte Schicht das Sealoflex Gewebe einlegen (nass in nass). Dabei ist zu beachten, dass sich keine Luftblasen oder Falten bilden.
- Sofort eine weitere Schicht Sealoflex EXPRESS zur Sättigung des Gewebes auftragen und trocknen lassen.
- Bei benachbarten Bahnen sollte das Gewebe ca. 10 cm überlappt werden.

**Geschäftssitz:**

Rugenbergener Str. 2a  
25474 Ellerbek  
Tel. 04101 – 38 30 73  
Fax 04101 – 38 30 74

**Produktion:**

Riesaer Str.198  
04319 Leipzig  
Tel. 0341 – 25 23 895  
Fax 0341 – 25 36 966

**Vertrieb:**

Auf Mohren 14  
55566 Bad Sobernheim  
Tel. 01803 – 777700  
Fax 06751 – 8567890

- Sealoflex EXPRESS wird mit dem Dachdeckerbesen, Pinsel / Quast, oder geeigneter Rolle unverdünnt aufgetragen.
- Den trockenen Anstrich bei Bedarf mit Sealoflex® Topcoat oder Sealoflex® Topcoat - PLUS Endbeschichten.
- Zur Herstellung einer geprüften Abdichtung ist eine durchgängige Gesamtschichtdicke (Trocken) von mind. 1,5 mm, je nach Beanspruchungsklasse, notwendig.
- Zwischen den einzelnen Anstrichen ist eine Trocknung der jeweiligen unteren Schicht notwendig (außer bei der Nass in Nass, Verarbeitung EXPRESS/Gewebe/EXPRESS).
- Die Oberfläche darf keine losen Teile, klaffenden Risse oder Grate aufweisen. Im Riß- und Fugenbereich ist eine zusätzliche Gewebeeinlage (Nass in Nass EXPRESS / Gewebe / EXPRESS) einzulegen und mit Sealoflex® EXPRESS vollständig in der Mindestschichtdicke zu überstreichen.
- Durchgehende Risse, Arbeits- und Dehnungsfugen usw. sind nach den geltenden technischen Regeln auszubilden.
- Ein Eindringen von Feuchtigkeit aus dem Untergrund, wie z.B. über Böden oder Außenwände, muß bauseits ausgeschlossen sein.
- Angefangene Originalgebände können, verschlossen gelagert, wie oben aufgeführt weiterverarbeitet werden
- Die Verarbeitungstemperatur sollte sich im Bereich von ( -15...+30 )°C bewegen.
- Trocknungszeit: - bei 20°C / 50 % rel. Feuchte, Regenfest nach ca. 15 min  
- bei 0°C / 50 % rel. Feuchte, Regenfest nach ca. 30 min
- Aushärtung nach ca. 48 h (20°C / 50 % rel. Feuchte)
- Niedrige Temperaturen und hohe relative Luftfeuchten verlängern die Trocknungszeit.
- Die Arbeitsgeräte lassen sich im noch frischen Zustand mit Sealoclean reinigen.

## 5. Materialbedarf:

- Der Materialbedarf richtet sich nach der Oberfläche und Saugfähigkeit der zu beschichtenden Flächen sowie nach der geforderten Abdichtungsbeanspruchung. Rauigkeiten, Unebenheiten u.ä. müssen beim Verbrauch zusätzlich berücksichtigt werden.
- Materialverbrauch bei einer Trockenschichtdicke von 1,5 mm (richtet sich nach der entsprechenden Beanspruchungsklasse)
  - o ca. 2,2 l/m<sup>2</sup>
- Gebindegrößen: 5,0 l Blecheimer.  
Im Umgebende sind zusätzlich enthalten:
  - Gewebe für ca. 2 m<sup>2</sup>, (0,3 x 7,0) m
  - Schere
  - Zollstock
  - Pinsel
  - Gummihandschuhe

## 6. Lagerung:

Das Produkt Sealoflex® EXPRESS kann in dicht verschlossenen Originalgebänden bei (0...35) °C ca. zwölf Monate gelagert werden.